

LANDESGESETZBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

Jahrgang 2009
Ausgegeben und versendet am 14. Juli 2009
26. Stück

53. Gesetz vom 7. Mai 2009, mit dem das Gesetz betreffend Ausführungsbestimmungen zum Forstgesetz 1975 (Burgenländisches Forstausführungsgesetz) geändert wird (XIX. Gp. RV 1127 AB 1141)
54. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 7. Juli 2009, mit welcher die Ausübung der Wassersportart des Kite-Surfens auf Teilen des Neusiedlersees eingeschränkt wird
55. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 7. Juli 2009 über Beschränkungen der Schifffahrt auf dem Neusiedlersee im Bereich des Seebades Podersdorf am See
-

53. Gesetz vom 7. Mai 2009, mit dem das Gesetz betreffend Ausführungsbestimmungen zum Forstgesetz 1975 (Burgenländisches Forstausführungsgesetz) geändert wird

Der Landtag hat beschlossen:

Das Burgenländische Forstausführungsgesetz, LGBl. Nr. 56/1987, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 32/2001, wird wie folgt geändert:

1. *Im § 1 Z 1 wird nach der Wortfolge „Forstgesetz 1975“ die Wortfolge „, BGBl. Nr. 440, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 55/2007“ angefügt.*
2. *Im § 2 Z 3 entfällt die Wortfolge „, BGBl. Nr. 440, in der Fassung des BGBl. Nr. 576/1987,“.*
3. *Im § 2 Z 4 wird die Wortfolge „in der Fassung BGBl. Nr. 91/1976“ durch die Wortfolge „, , zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 100/2008“ ersetzt.*
4. *Im § 2 Z 7 wird die Wortfolge „in der Fassung BGBl. Nr. 480/1980“ durch die Wortfolge „, , zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 100/2008“ und die Wortfolge „in der Fassung BGBl. Nr. 306/1968“ durch die Wortfolge „, , zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 112/2003“ ersetzt.*
5. *Im § 7 Abs. 5 wird die Wortfolge „des Eisenbahnteilungsgesetzes 1954, BGBl. Nr. 71“ durch die Wortfolge „des Eisenbahn-Enteignungsschädigungsgesetzes-EisbEG, BGBl. Nr. 71/1954, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 112/2003“ ersetzt.*
6. *Im § 7 Abs. 7 wird die Wortfolge „des Eisenbahnteilungsgesetzes 1954, BGBl. Nr. 71,“ durch die Wortfolge „des Eisenbahn-Enteignungsschädigungsgesetzes-EisbEG“ ersetzt.*
7. *Im § 12 wird die Wortfolge „(§ 2 Abs. 3 Forstgesetz)“ durch die Wortfolge „(§ 2 Abs. 3 Forstgesetz 1975)“ und die Wortfolge „(§ 4 Forstgesetz)“ durch die Wortfolge „(§ 4 Forstgesetz 1975)“ ersetzt.*

Der Präsident des Landtages:
Prior

Der Landeshauptmann:
Nießl

54. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 7. Juli 2009, mit welcher die Ausübung der Wassersportart des Kite-Surfens auf Teilen des Neusiedlersees eingeschränkt wird

Auf Grund der § 16 Abs. 1 Z 1, § 17 Abs. 2 Z 1 und § 37 Abs. 5 des Schifffahrtsgesetzes, BGBl. I Nr. 62/1997, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 17/2009, wird verordnet:

§ 1

- (1) Das „Kite-Surfen“, darunter versteht man jene Sportart, bei der eine auf einem Segelbrett stehende

Person von einem Lenkdrachen („Kite“) gezogen wird, ist am Neusiedlersee nur bei Tag und klarer Sicht gestattet.

(2) Vom 10. Mai bis 20. September jeden Jahres ist das Kite-Surfen am Neusiedlersee in einem Abstand von weniger als 200 m zum Ufer verboten.

(3) Abweichend von dem in Abs. 2 geregelten Verbot ist

1. im Bereich der Bucht von Purbach am Neusiedler See (KG Purbach am Neusiedler See, Wasserfläche: Grundstück Nr. 7156/1), umrandet von den Bojen und der Schilflinie, (Anlage 1),
2. in Podersdorf am See (KG Podersdorf am See, Wasserfläche: Grundstück Nr. 6237/1, 8308, 8309 und 6237/40), umrandet von den Bojen und der Uferlinie, (Anlage 2) und
3. im Seebad Neusiedl am See (KG Neusiedl am See, Wasserfläche: Grundstück Nr. 5770/37 und 5770/44), umrandet von den Bojen und dem Steg, (Anlage 3)

in den schraffiert dargestellten Zonen der Lagepläne das Kite-Surfen auch vom 10. Mai bis 20. September jeden Jahres erlaubt. Gleichzeitig ist in diesen Zonen das Baden und Benützen von Luftmatratzen verboten.

(4) Die in Abs. 3 angeführten Zonen sind in der Natur

1. von der Stadtgemeinde Purbach am Neusiedler See durch neun gelbe Bojen gemäß Anlage 2, Abschnitt 1 - Hauptzeichen, lit. F Seen- und Fluß-Verkehrsordnung, BGBl. Nr. 42/1990, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 237/1999, an den Koordinaten

Boje-Nr	Rechtswert	Hochwert
36	780.952	307.009
37	780.995	307.009
38	781.036	307.009
39	781.078	307.009
40	781.116	307.009
41	781.155	307.010
42	781.156	307.102
43	780.973	307.121
44	780.942	307.050

2. von der Marktgemeinde Podersdorf am See durch siebzehn gelbe Bojen an den Koordinaten

Boje-Nr	Rechtswert	Hochwert
1	786.612	301.468
2	786.563	301.496
3	786.504	301.532
4	786.438	301.572
5	786.507	301.686
6	786.547	301.635
7	786.580	301.590
8	786.623	301.565
9	786.659	301.543
18	786.832	301.840
19	786.783	301.864
20	786.708	301.873
21	786.621	301.890
22	786.720	302.068
23	786.770	302.001
24	786.813	301.938
25	786.871	301.904

3. und der Stadtgemeinde Neusiedl am See durch zehn gelbe Bojen an den Koordinaten

Boje-Nr	Rechtswert	Hochwert
26	787.792	309.935
27	787.746	309.898
28	787.694	309.854
29	787.642	309.812
30	787.582	309.762
31	787.914	309.692
32	787.897	309.757
33	787.884	309.811
34	787.869	309.867
35	787.857	309.914

zu kennzeichnen.

(5) Kite-Surfer unterliegen den für Schwimmkörper geltenden Vorrang- und Ausweichregeln der Seen- und Fluß-Verkehrsordnung.

§ 2

Zuwiderhandlungen gegen die Verbote des § 1 werden gemäß § 42 des Schifffahrtsgesetzes als Verwaltungsübertretungen bestraft.

§ 3

(1) § 1 Abs. 3 tritt mit der Anbringung der gelben Bojen in Kraft. Alle übrigen Bestimmungen dieser Verordnung treten mit dem der Kundmachung im Landesgesetzblatt für das Burgenland folgenden Tag in Kraft.

(2) Die im § 1 Abs. 3 genannten Anlagen werden gemäß § 6 Bgld. Verlautbarungsgesetz 1990 kundgemacht und sind für die Dauer ihrer Wirksamkeit bei der Stadtgemeinde Purbach am Neusiedler See (Anlage 1), bei der Marktgemeinde Podersdorf am See (Anlage 2), bei der Stadtgemeinde Neusiedl am See (Anlage 3), bei der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See (Anlagen 1 bis 3) und bei der für die Vollziehung des Schifffahrtsgesetzes zuständigen Abteilung des Amtes der Burgenländischen Landesregierung (Anlagen 1 bis 3) während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Ohne Auswirkungen auf die Kundmachung sind sie auch im Internet unter <http://e-government.bgld.gv.at/landesrecht> abrufbar.

(3) Gleichzeitig mit dem In-Kraft-Treten dieser Verordnung tritt die Verordnung LGBl. Nr. 59/2002 außer Kraft.

Für den Landeshauptmann:
Mag.^a Resetar

55. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 7. Juli 2009 über Beschränkungen der Schifffahrt auf dem Neusiedlersee im Bereich des Seebades Podersdorf am See

Auf Grund der § 16 Abs. 1 Z 1, § 17 Abs. 2 Z 1 und § 37 Abs. 5 des Schifffahrtsgesetzes, BGBl. I Nr. 62/1997, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 78/2008, wird verordnet:

§ 1

Vom 10. Mai bis 20. September jeden Jahres ist das Fahren mit Fahrzeugen jeglicher Art sowie mit Schwimmkörpern innerhalb des Seebades der Marktgemeinde Podersdorf am See (KG Podersdorf am See, Wasserfläche: Grundstück Nr. 6237/1) im Bereich des Campingplatzes in der in der Anlage 1 schraffiert dargestellten Zone, umrandet von den Bojen und der Uferlinie, verboten.

§ 2

Die im § 1 angeführte Zone ist in der Natur von der Marktgemeinde Podersdorf am See durch acht orangefarbige Bojen sinngemäß der Anlage 2, Abschnitt 1 lit. F der Seen- und Fluß-Verkehrsordnung, BGBl. Nr. 42/1990, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 237/1999, die mit schwimmenden Absperungen verbunden sind, an folgenden Koordinaten zu kennzeichnen:

Boje-Nr	Rechtswert	Hochwert
10	786.693	301.592
11	786.662	301.618
12	786.640	301.649
13	786.638	301.691
14	786.695	301.800
15	786.723	301.813
16	786.763	301.813
17	786.803	301.803

§ 3

Zuwiderhandlungen gegen das Verbot des § 1 werden gemäß § 42 Schifffahrtsgesetz als Verwaltungsübertretungen bestraft.

§ 4

(1) Die Verordnung LGBl. Nr. 55/2009 tritt mit der Anbringung der orangefarbigen Bojen in Kraft.

(2) Die im § 1 genannte Anlage 1 wird gemäß § 6 Bgld. Verlautbarungsgesetz 1990 kundgemacht und ist für die Dauer ihrer Wirksamkeit bei der Marktgemeinde Podersdorf am See, bei der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See und bei der für die Vollziehung des Schifffahrtsgesetzes zuständigen Abteilung des Amtes der Burgenländischen Landesregierung während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Ohne Auswirkungen auf die Kundmachung sind sie auch im Internet unter <http://e-government.bgld.gv.at/landesrecht> abrufbar.

Für den Landeshauptmann:
Mag.^a Resetar

Landesgesetzblatt für das Burgenland
Amt der Bgld. Landesregierung
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

Post.at
Bar freigemacht/Postage Paid
7000 Eisenstadt
Österreich/Austria

Das Landesgesetzblatt für das Burgenland wird vom Amt der Burgenländischen Landesregierung in Eisenstadt herausgegeben und erscheint nach Bedarf.

